

Kfz-Teile getunt

Titgemeyer investiert in die Zukunft

Die Gebr. Titgemeyer GmbH & Co. KG mit Sitz in Osnabrück ist eines der führenden Unternehmen im Handel von Kfz-Teilen und Spezialist für Lkw-Ersatzteile und Befestigungssysteme. Mit einer großen Investition in neue Produktions- und Entwicklungs-Kapazitäten startete Titgemeyer eine Reihe von Maßnahmen, um die europäischen Zielmärkte noch schneller und umfassender beliefern zu können.

Über sein Zentrallager Osnabrück versorgt Titgemeyer 12 Niederlassungen mit einem breiten Sortiment an Kfz-Teilen und Befestigungen. Gleichzeitig fungiert dieses Lager als Niederlassung – von hier aus werden die Kunden im Norden beliefert. Gebaut wurde es in den siebziger Jahren und im Lauf der Zeit mit Paletten- und Kleinteilelagern sowie einem automatischen Langgutlager ergänzt.

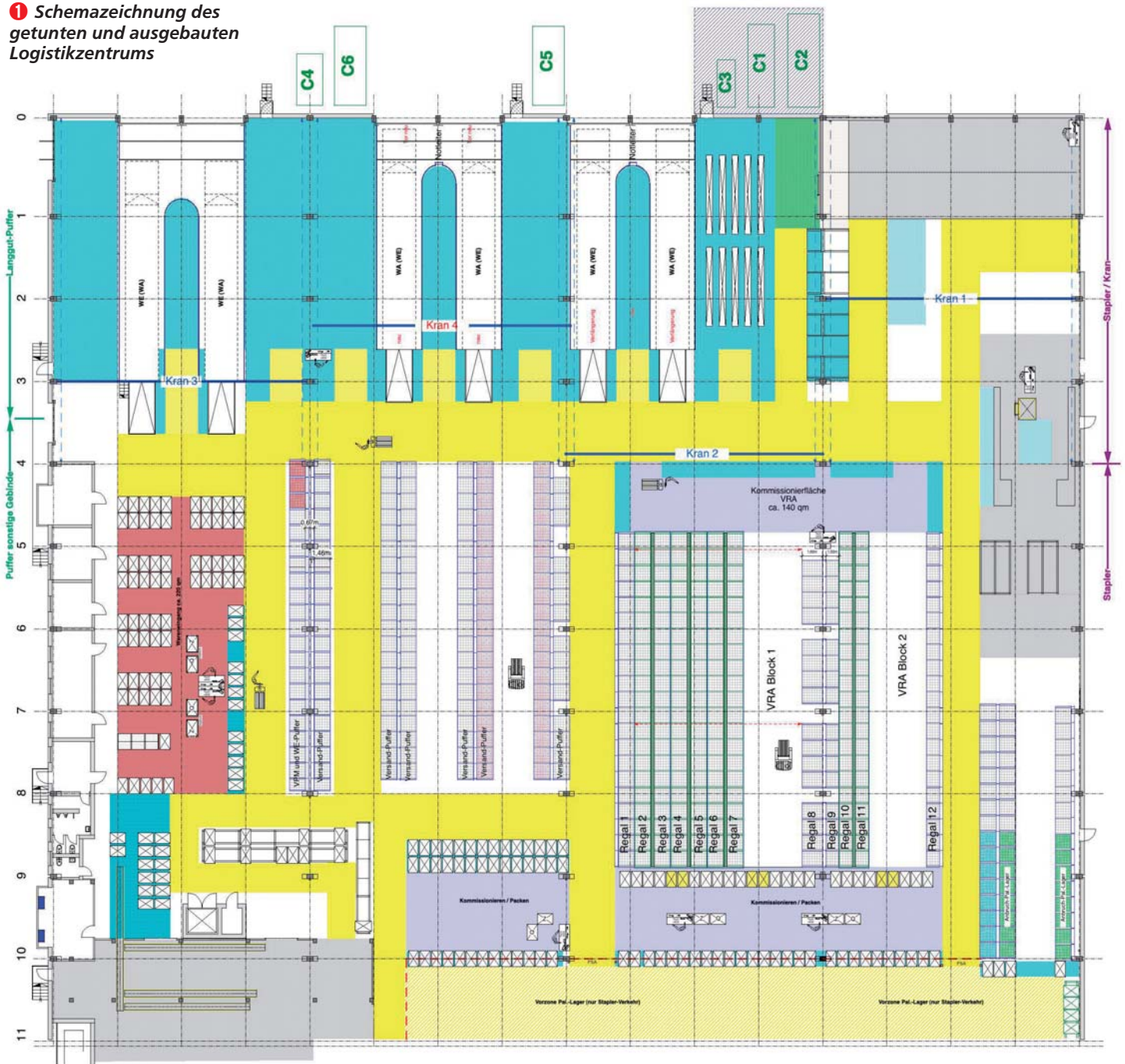
Engpässe erfordern Ausbau

2007 hat das Unternehmen SAP eingeführt, doch die Logistik wurde weiterhin über-

wiegend manuell abgewickelt. Kapazitätsengpässe führten zum Betrieb von Außenlagern, Flächenengpässe erschwerten die Abwicklung im Warenein- und -ausgang. Um die vorhandenen Lagerkapazitäten besser und effektiver zu nutzen, wurde die viaLog Logistik Beratung GmbH aus dem westfälischen Harsewinkel mit dem Ausbau und Tuning des Zentrallagers in Osnabrück beauftragt.

Das von viaLog vorgeschlagene neue Lagerkonzept (Bild 1) ist in mehrfacher Weise innovativ: Für die sehr verschiedenen Artikelgruppen wurde ein einheitliches und durchgängiges Regalsystem ein-

1 Schemazeichnung des getunt und ausgebauten Logistikzentrums



Projektdaten

- ▶ **Projekt:**
Tuning/Ausbau eines Zentrallagers
- ▶ **Betreiber:**
Gebr. Titgemeyer GmbH & Co. KG,
Osnabrück
- ▶ **Branche:**
Handel mit Kfz-Teilen und
Befestigungen
- ▶ **Realisierungszeitraum:**
Mai 2006 bis April 2009
- ▶ **Ziele der Modernisierung:**
Zuverlässige, kompakte und über-
schaubare komplexe Abwicklung.
Effektivere Nutzung der vorhan-
denen Lagerkapazitäten und
somit Kosteneinsparung
- ▶ **Ausrüstungen:**
Kragarmregale mit Gitterrosten,
Verschieberegale-Anlage,
Lagerverwaltungs-System
- ▶ **Leistungen:**
Durchgängiges Lagersystem,
Verschieberegale-Anlage,
Einträger-Brückenkran,
neue Verladetore
- ▶ **Generalplaner:**
viaLog Logistik Beratung GmbH



② Pufferregal im Versandbereich



③ Neue Verladerrampen mit den neuen Rolltoren

(Bilder: viaLog)

gesetzt. Diese Durchgängigkeit macht es möglich, die Ressourcen optimal zu nutzen – bei gleichbleibend einheitlicher und einfacher Abwicklung. Die Blocklagerflächen wurden aufgelöst und durch eine Verschieberegale-Anlage ersetzt. Diese besteht aus Kragarmregalen mit Gitterrostauflage. Die Regale bilden eine einheitliche und durchgängige Lagerfläche, auf der Waren unterschiedlicher Größe – von Gitterboxen bis Langgut – gelagert werden können.

Eine Vergrößerung der Bereitstellflächen bringt die Überbauung nicht mehr genutzter Bahngleise sowie die Einrichtung eines Versandpuffer-Regals (Bild ②), das ebenfalls aus Kragarmregalen mit Gitterrosten besteht. Die Entsorgungscontainer wurden

ausgelagert, um im Lager selbst Platz zu schaffen. Ein neues Pultdach schützt sie vor Nässe. Zwei Verladerrampen wurden verlängert und zwei neue mit einem zusätzlichen Einträger-Laufkran gebaut (Bild ③). Lkw können nun komplett in die Halle einfahren und bei geschlossenen Toren be- und entladen werden – ein großer Vorteil bei den stetig steigenden Energiekosten.

Lager mit Intelligenz

Derzeit führt viaLog ein Lagerverwaltungs-System (LVS) ein. Dieses soll zur besseren Steuerung der Abläufe im Zentrallager Osnabrück und in den Außenlagern dienen. Das LVS macht es möglich, Teile aus

mehr als 20 Lagerbereichen synchron in einer spezifischen zeitlichen Reihenfolge zu kommissionieren.

Diese Maßnahmen dienen dazu, das Leitmotiv des zukünftigen Titgemeyer-Logistikzentrums zu verwirklichen. Das Ziel war eine zuverlässige, kompakte und überschaubare komplexe Abwicklung. Die vorhandenen Lagerkapazitäten sollten effektiver genutzt und somit Kosten gespart werden.

Umgesetzt wird diese Vorgabe durch die Realisierung einer ausgeprägten Lager-Intelligenz mittels LVS, einer Technisierung mit Augenmaß sowie mit Hilfe einer durchgängigen Einrichtungstechnik, die auch zukünftigen Anforderungen gerecht wird. □



» Kurze Wege zum Kunden sind für Titgemeyer wichtig, denn sie sichern gute Partnerschaften. Um den Anspruch auf individuelle Kundenbetreuung, flexible Produktion und termingerechte Lieferungen auch künftig erfüllen zu können, investiert die Unternehmensgruppe in die Logistik-Zukunft.«

Henning Dörrie,
geschäftsführender Gesellschafter der viaLog Logistik Beratung GmbH